

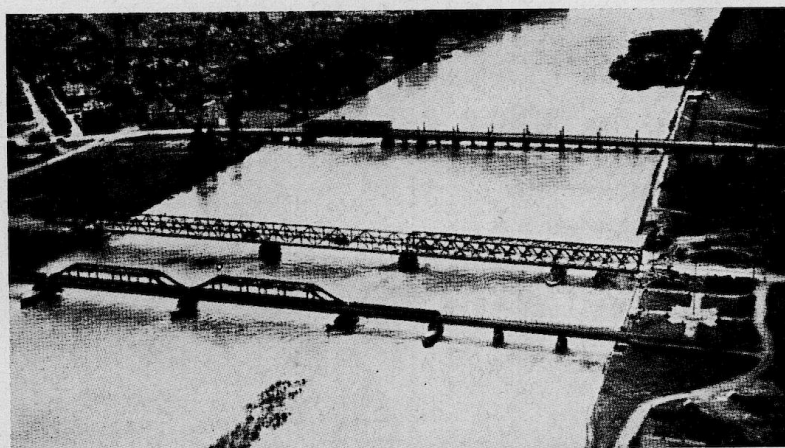
Die Rheinbrücken im Juli 1946. Im Vordergrund die Eisenbahnbrücke, dann die gesprengte Straßenbrücke, dann die Holzbrücke auf Pfeilern, schließlich die militärische Behelfsbrücke auf Kähnen.

*Klischee: Stadtverwaltung Kehl*

Oberreinschiffahrt von Kehl-Straßburg nach Basel, besonders durch die 1929 begonnene Rheinregulierung Kehl—Istein, sehr zu. Die für die Oberreinschiffahrt so notwendige Höherlegung der beiden Brücken erfolgte in jener politisch erregten Zeit nicht.

Im 2. Weltkrieg wurden beide Brücken mehrmals zerstört

Das Oberrheintal erlebte alte Schicksale wieder: die Maginot-Linie und der Westwall verwandelten die Rheinlandschaft und die Brückenübergänge in ein



Die drei Rheinbrücken im Juni 1951; wieder benutzbar.

*Klischee: Stadtverwaltung Kehl*

Die Stahlbetonbrücke des 20. Jahrhunderts (1960), das technische Wunderwerk unserer Zeit mit nur einem einzigen Pfeiler im Strombett; Brückenuntersicht in technische Einzelheiten. *Klischee: Stadtverwaltung Kehl* →